

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **10/11 (1879)**

Heft 13

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESSEN

Bd. X.

ZÜRICH, den 29. März 1879.

N^o 13.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Samstag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltener Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

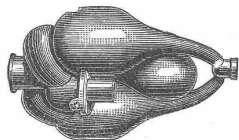
Le „Chemin de fer“ paraît tous les samedis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal.

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

PATENT.
technisches Bureau
von
J. Brandt & G. W. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.
[3397]



[3380]

Das bereits in 2. Auflage erschienene, allen Leidenden auf's Wärmste zu empfehlende illustrierte Buch:
„Die Brust- und Lungenkrankheiten“
enthält allgemein-verständliche, sehr leicht zu befolgende Anweisungen zur Selbstbehandlung u. Heilung dieser Leiden. Preis 35 fr. 8. 25 *) Ausführl. Prospect verfenet gratis und franco Ch. Hohenleitner in Leipzig und Basel.

*) Vorrätig bei Th. Hohenleitner, Basel, welcher dasselbe gegen 85 Ct. in Briefmarken überall hin versendet. [3347a]

Fabrication spéciale de TUYAUX EN FONTE
coulés verticalement pour conduites d'eau, gaz et vapeur.

Jahiet, Gorand, Lamotte & Co.
à Ottange.

Bureau à Paris, 55, Boulevard de Strasbourg. [3328]

Agence générale pour la Suisse:
H. Kägi & Cie., à Winterthur.

95%

garantirtes Vacuum
für

Dampfmaschine-Condensatoren

von G. Brinkmann & Co., Witten.

Auch schon bestehende, aber nicht gut functionirende Condensationsanlagen lassen sich eventuell leicht umändern. — Auskunft vom Vertreter:

[3412] E. BLUM, techn. Bureau, Zürich.

Eine grössere, leistungsfähige Maschinenfabrik Mitteldeutschlands, welche sich vorzugsweise mit der Einrichtung von Brauereien, Mahlmühlen und Holzschleifereien beschäftigt, sucht einen gewandten, tüchtigen und erfahrenen Ingenieur als Reisenden zu engagiren. Sprachkenntnisse erforderlich. Reflectanten belieben ihre Adresse mit Angabe der bisherigen Thätigkeit und Zeugnisabschriften unter Chiffre R. C. 48 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Chemnitz einzusenden.
[M Ch. 3020 L]

PH. O. OECHELHAUSER

Berlin SW., Grossbeerenstr. 89.

Ingenieur, Generalunternehmer

für Gas- u. Wasserwerke,

erbaut als Specialität combinirte

Gas- und Wasserstationen für Bahnhöfe und Werkstätten. [3380]

Schweizerische
Dynamitfabrik
Isleten bei Fribourg (Uri) (3330)
Dynamite
Isleten bei Fribourg (Uri)
Man wende sich
für alle Erkundigungen oder
Bestellungen an den Director
der Fabrik
ISLETEN

Reichard & Cie., Wien

III. B. Marxergasse Nr. 17

Technisches Bureau in

Patent-Angelegenheiten

in Alleiniger Verbindung mit der k. k. bestellten Kanzlei des E. Wurmbs. besorgen prompt und formgerecht Patente für Oesterreich-Ungarn, sowie für alle Länder. Prospekte auf Verlangen gratis und franco. [3361]

(3317)

TECHNISCHES

GESCHAEFT &

PATENT-BUREAU

BUSS, SOMBART & CIE.

PARIS. MAGDEBURG. LONDON.

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Der am 31. März 1879 fällige Halbjahreszins der 5% Obligationen III. Serie der Gotthardbahn-Gesellschaft wird vom 31. d. Mts. ab gegen Einlieferung der betreffenden Coupons mit Fr. 25. — an den nachbezeichneten Zahlstellen ausbezahlt:

In der Schweiz: Bei der Hauptkasse der Gesellschaft in Luzern (Bellevue); bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich; bei der Basler Handelsbank, dem Bankhause Bischoff zu St. Alban und dem Bankhause Rudolf Kaufmann in Basel; bei der Berner Handelsbank in Bern; bei der Aargauischen Bank in Aarau; bei der Bank in Winterthur; bei der Bank in Schaffhausen; bei der Banca Cantonale ticinese in Bellinzona; bei der Banca della Svizzera italiana in Lugano; bei dem Bankhause Pury & Cie. in Neuenburg und dem Bankhause Lombard Odier & Cie. in Genf.

Die Coupons müssen mit detaillirten Bordereaux begleitet sein, zu welchen die Formulare bei obigen Zahlstellen bezogen werden können. [M-891-Z]

Luzern, den 15. März 1879.

Die Direction der Gotthardbahn.

Gotthardbahn. Schwellen-Lieferung.

Die unterzeichnete Direction beabsichtigt, die Lieferung und Imprägnirung von 210,000 Stück Bahnschwellen, theils aus Eichen-, theils aus weichem Holz (für die Nordseite des Gotthard 110,000, für die Südseite 100,000 Stück) im Submissionswege zu vergeben. Termin für die Einreichung der Offerten am 5. April c. Die Bedingungen liegen im Bureau der Centralbauleitung in Luzern (Bellevue) zur Einsicht und zum Bezuge bereit. [M-916-Z]

Die Direction der Gotthardbahn.

Zu kaufen wird gesucht:

Ein noch in dienstfähigem Zustande befindliches, 4—5-pferdiges

Locomobil.

Offerten nebst Beschreibung und Preisangabe nimmt unter Chiffre O 657 Z die Annoncen-Exped. von Orell Füssli & Co. in Zürich entgegen. [3414]

Steingut-Röhren

von 5 bis 30 % Lichtweite, in geraden wie in allen Verbindungsstücken, schön geformt, vollständig glasirt, bestes Material für Wasser-, Rauch- und Abtritteleitungen werden in Wagenladungen an Wiederverkäufer und Bauunternehmer franco. Jede Eisenbahnstation der Schweiz billigt geliefert durch [3406] Jakob Bär

in Arbon a. Bodensee, Schweiz. Muster und Preiscurant zu Diensten.

Asbest (Amiante)

in rohem Zustande sowie in Schnüren als vorthellhafteste Packung bei Dampfmaschinen und in Cartons zur Verdichtung v. Dampf-röhren in bester Qualität zu beziehen von [3396] Emanuel Bernoulli in Turin.

Leder-Riemenkitt,

liefert in bewährter Qualität [3418] Carl Hofmann, in Breslau, Tauenzienplatz 11.

Zu verkaufen.

Ein in bestem Stande befindliches

Locomobil

von 8—10 Pferdekraften und 140—150 Touren. Ebenso eine
Universal Schreiner-Maschine
 mit Bandsäge, Fräse und Vorrichtung zum Kehlen und Bohren
 von Zapfenlöchern. Dieselbe ist von neuester Construction und
 sehr practisch für einen Bauschreiner. Näheres bei **Orell Füssli**
 & Co. in **St. Gallen.** (O F 24 G)

Im Verlage von **Carl Meyer (Gustav Prior)** in Hannover ist er-
 schienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Telegraphentechnik der Praxis

im ganzen Umfange

zum Gebrauch für den Unterricht,

für Bau- und Maschinen-Ingenieure, Telegraphen- und Eisenbahn-
 techniker, Mechaniker, Militär-Ingenieure und für die der Militär-
 Telegraphie nahestehenden Personen

bearbeitet von
A. Merling,

Kaiserl. Provinzial-Telegraphen-Director z. D. (Oberregierungs-rath), ehem.
 Vorsteher der früheren Bezirks-Telegraphen-Directionen des deutschen Reichs
 zu Stettin, Königsberg i. Pr. und Hannover, ordentl. Lehrer der electricischen
 Telegraphie am Königlichen Polytechnikum zu Hannover, Ritter des Rothen
 Adler-Ordens III. Classe mit der Schleife.

Mit einer Karte, zwei lithographirten Tafeln und 530 in den
 Text eingedruckten Holzschnitten.

Gr. Lex.-Octav. 49 Bogen. Eleg. geheftet. Preis 20 Mk.

Das vorstehende Werk lässt keine telegraphisch-technische Frage von
 irgend welcher Bedeutung, namentlich auch betreffs des Eisenbahn-Signal-
 dienstes und der Kriegstelegraphie, unberührt, und trifft dieselben überall,
 bei origineller, gleichmässig gründlicher Behandlung, im innersten Wesen und
 gehöriger Begründung, wodurch es sich von andern telegraphisch-technischen
 Werken wesentlich unterscheidet. Bei fesselnder Schreibweise und grosser
 Durchsichtigkeit wird daraus jeder gebildete Leser, nicht nur der Telegraphen-
 beamte, sondern auch der Bahn-, Bau- und Maschinentechniker, Apparaten-
 Constructeur, sowie der sich für die Kriegstelegraphie interessirende Offizier
 ausreichende Information schöpfen.

Das Werk hat ausserordentlich günstige Beurtheilung erfahren von Fach-
 Autoritäten, namhaften Personen aus bautechnischen und hohen militärischen
 Kreisen, und ist ebenso gut geeignet zur Selbstbelehrung wie für den systema-
 tischen Unterricht an höhern technischen Lehr- und militärischen Bildungs-
 anstalten. [3419]

Baugesellschaft Flüelen-Göschenen.**Ausschreibung**

von

Zimmerarbeiten u. Holzlieferungen

Die Erstellung von 50—60 Baracken, Magazine, Werkstätten
 etc. auf der Strecke Flüelen-Göschenen der Gotthardbahn, oder
 die Lieferung des dazu nöthigen Holzes, sowie die Lieferung
 von circa 20,000 Rollbahnschwellen wird hiemit zur freien Be-
 werbung im Submissionswege ausgeschrieben.

Pläne, Holztabellen und Bedingungen können auf dem
 Bureau der Herren Locher & Cie., Thalgasse Nr. 10, Zürich,
 eingesehen oder bezogen werden.

Die Angebote sind bis längstens den 8. April an obige
 Adresse zu Händen der genannten Baugesellschaft einzureichen.
Zürich, den 24. März 1879. (M 985 Z)

Baugesellschaft Flüelen-Göschenen:
R. MOSER.

Ventilation**Patent Lönholdt.**

Einfache, überall leicht aufstellbare, billige Apparate zum
 Ansaugen verdorbener und zur Einfuhr frischer Luft in Räume
 jeder Art. Geringe Betriebskosten.

Ganz besonders empfehlenswerth für Säle, Wirthschafts-,
 Fabrik- und Büreaulocalitäten, Schulzimmer, Krankenzimmer,
 Keller und Abtritte. Ventilationsanlagen nach neuesten Er-
 fahrungen unter Garantie des Erfolges.

Vertreter für die Westschweiz:

Brunschwyler & Herzog, Unternehmer,
 Anatomiegasse Nr. 10, **Bern.**
 (M 577 Z)

Prospecte und Preisangabe gratis und franco.

(Ein im Betrieb befindlicher Apparat kann in unserm Bureau besichtigt werden.)

Falz-Ziegel.

Einem geehrten Publikum, insbesondere den Herren Architekten
 und Bauunternehmern machen wir hiemit höflich die Anzeige, dass
 wir in Folge Erweiterung unseres Geschäftes neben unsern frühern
 Producten (Back-Kaminsteinen, gewöhnlichen Dachplatten, Besetz-
 platten, Drainröhren, etc.) künftighin auch **Falz-Ziegel** bester Qualität
 liefern. Auf Verlangen übernehmen wir auch das Eindecken ganzer
 Dächer. (H 1160 Z)

Thonwarenfabrik Tänikon, Station Aadorf (Thurgau).

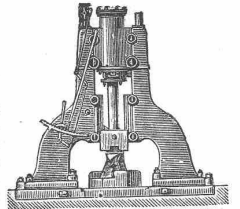
G. Brinkmann & Co.,

Witten an der Ruhr.

Dampfhämmer,

Gangbarste Grössen vorrätig.

Schnellhämmer mit Selbststeuerung; Hämmer mit
 Hand-, Ventil- oder Kolbensteuerung für Stahl-
 und Eisenwerke. Hämmer mit combinirter Hand-
 und Selbststeuerung für Façon- und Axenschmie-
 derei; Hämmer für Eisenbahnräder-Schmieden
 etc., Dampfstanzen. [3370]

Vertreter in der Schweiz: Technisches Bureau **E. Blum**, Zürich.**Baumaterialien-, Asphalt- und Cement-Geschäft****Emanuel Baumberger**

Steinenringweg 45 — BASEL — Claragraben 48

Den Herren Architekten und Bau-Unternehmern beehre ich mich an-
 zuzeigen, dass meine Lager in nachfolgenden Bauartikeln stets auf's
 Beste assortirt sind:

Cement

Portland: Dyckerhoff

Mannheimer (Espenschied)

Grenobler: Porte de France

Vassy; Aarauer

Bodenplatten, als:

Cementplatten, -Echaillon Steinplatten

Saargem. Steingutplättchen, glatt u.

gerippt, weiss, hellgelb u. schwarz,

f. Kirchen, Hausgänge, Einfahrten etc.

Mosaikplatten (sog. Mettlacher) von

den einfachsten und reichsten Dessins.

Steingut-Röhren

innen u. aussen glasirt, v. 5 — 30 cm

Lichtweite, mit sämmtl. Façonstücken,

Closet- u. Pissoirschalen aus Steingut,

Porzellan u. email. Gusseisen.

Closet- u. Spülapparate, Syphons etc.

Sammler aus Steingut; - Sinkkästen.

Falzziegel u. Briquetten

Dachpappe

Feuerfeste Backsteine u. Erde

Schwarzkalk u. Gyps

Ganze Wagenladungen zu Fabrikpreisen.

Gleichzeitig empfehle ich mich zur Erstellung von

Asphalt- und Cementarbeiten

aller Art, für deren solide und meisterhafte Ausführung ich mehr-
 jährige Garantie leiste.

Unter Zusicherung promptester und billigster Bedienung zeichne
 achtungsvoll [3306]

Emanuel Baumberger.**Mechanische Backsteinfabrik Zürich.**

3407] Den Herren Architekten und Bauunternehmern empfehlen
 wir unsere hartgebrannten, **wetterbeständigen Backsteine**,
Kaminsteine etc. und unsere mit der Maschine geformten **Dach-
 ziegel**, welche sich bereits einer grossen Beliebtheit erfreuen
 und für deren Haltbarkeit wir die übliche Garantie übernehmen.

Feuerfeste Backsteine.

Ich beehre mich zur gefälligen Kenntniss zu bringen, dass mir
 Herr **E. Kammüller** in Kändern (Grossh. Baden) den Verkauf seiner
 feuerfesten Thonwaren für die Schweiz übertragen hat. Die **Kan-
 derner Weisserde** liefert anerkanntermassen gutes Material für feuer-
 feste Steine und darf ich dieselben daher bestens empfehlen.

Basel, im Februar 1879.

(3392)

Ed. Sauvain.**Alb. v. Toussaint.**

internationales

Spedition- und Tarif-Büreau

in

[3394]

Mannheim, Ludwigshafen a. Rh. & Marseille.

Feste Frachtübernahmen nach allen Theilen der Welt.

Draisinen für Eisenbahnen

mit eisernem Obergestell u. eisernen Rädern liefern in bewährter Construction

Hennicke & Goos, Hamburg.

3264]